

Pfr. Dr. theol. Rudolf Gebhard

Hintere Hauptgasse 15
4800 Zofingen
062 751 13 39, 078 890 02 16
ruedi.gebhard@web.de

Vikariat: 2021/2022 besetzt, 2022/2023 besetzt, 2023/2024 frei
EPS/PS/KP: 2021 nicht verfügbar, 2022 nicht verfügbar, 2023 frei
aktualisiert am 06.01.2021



Persönliche Angaben

Landeskirche: Aargau

Alter: 55

Ausbildungspfarrrer/In: Landeskirchlich anerkannt, CAS

Berufserfahrung: 5 Jahre Einzelpfarramt in La Punt-Chamues-ch im Engadin, Leitung des dortigen Theologiekurses; 7 Jahre Pfarramt in der französischsprachigen evangelischen Gemeinde in Bonn; 12 Jahre im Teampfarramt mit Schwerpunkt Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Seelsorge; seit Sommer 2019 in der Kirchgemeinde Zofingen mit allen pfarramtlichen Tätigkeiten, besondere Schwerpunkte: Erwachsenenbildung, Kultur, Musik, Ökumene, Weltweite Kirche

Theologische Interessen: Mich fasziniert die pfarramtliche Tätigkeit in ihrer ganzen Breite. Ein besonderes Interesse habe ich für Kirchen- und Kunstgeschichte.

Hobbys: Reisen, Wandern, Fahrradfahren, Fotografieren

Angaben zur Kirchgemeinde

Name der Kirchgemeinde: Zofingen

Webseite der Kirchgemeinde: www.ref-zofingen.ch

Lage der Kirchgemeinde: in städtischen Verhältnissen

Grösse der Kirchgemeinde: 6000

Anzahl Pfarrpersonen: 4

Anzahl SDM/Diakone: 3

Anzahl Katechetinnen: 5

Angaben zur Pfarrstelle

Amtsjahre in der Kirchgemeinde: 1

Amtsjahre total: 25

Stellenprozente: 100%

Schwerpunkte: Erwachsenenbildung, Seelsorge, Allgmeinpfarramt

Besonderheiten des Pfarramtes/Kirchgemeinde: Zur Kirchgemeinde Zofingen gehören die drei politischen Gemeinden Zofingen, Stengelbach und Vordemwald mit je eigenen Gottesdienststätten sowie der zu Zofingen eingemeindete Stadtteil Mühletal. Mein Schwerpunkt umfasst nebst allgemeinen pfarramtlichen Aufgaben (Gottesdienste, Kasualien, Konfirmandenunterricht, Seelsorge) die Koordination der Angebote der Erwachsenenbildung, Musik- und Kulturveranstaltungen in der Gesamtgemeinde sowie "Weltweite Kirche".

Angaben zum Vikariat

Erwartungen an die Zusammenarbeit von Ausbildungspfarrrer/in und Lernvikar/in: Landeskirchliche Offenheit und Bereitschaft, sich auf Neues einzulassen und einen Lernweg in und mit den verschiedenen Gruppen unserer Gemeinde zu gehen.

Kurzvorstellung:

Mit Freude bin ich Pfarrer in einer vielfältigen und bunten Gemeinde, die an theologischen und gesellschaftspolitischen Fragen interessiert ist. Kirche ist für mich ein Ort, wo Menschen ihre Unterschiedlichkeiten als Bereicherung erkennen und sich als Teil der weltweiten Bewegung für Gerechtigkeit und Frieden in der Nachfolge Jesu Christi verstehen.